

2

J.S. BACH – AIR

In den Wolken

Bastian wohnt mit seinem Vater, seiner Mutter und seinem kleinen Bruder Tim in der letzten Straße eines kleinen Dorfes. Am Ende der Straße fangen gleich die Wiese und der Wald an. An der einen Ecke der Wiese, direkt hinter dem Spielplatz, steht Bastians Baumhaus. Es ist ein echtes Traumhaus, dieses Baumhaus, und Bastian behauptet immer, er habe es ganz alleine gebaut. In Wahrheit hat ihm aber sein Vater dabei geholfen, damit es nicht gleich wieder auseinanderfällt. Von der Straße aus ist das Haus fast nicht zu sehen, so gut ist es im Baum versteckt. Bastian stellt die Leiter hinter einen Busch, damit man sie nicht findet, wenn er nicht da ist. Fast niemand kennt das Baumhaus.

Nur Joost, Bastians bester Freund, darf ihn dort besuchen.

Es ist noch früh am Morgen. Zum Glück hat Bastians Mutter nichts dagegen, dass Bastian vor der Schule schnell noch einmal hinüber zum Baumhaus läuft. Gestern hat ihm Oma nämlich ein Kissen geschenkt, das er gut gebrauchen kann. Er legt es auf einen Ast und lehnt sich dagegen. Ist das nicht wunderbar bequem mit so einem Kissen im Rücken?

Bastian summt vor sich hin. Immer noch die gleiche Musik wie beim Aufwachen – seine kleine Kopfmusik. Woher hat er sie bloß?

Durch die Blätter seines Baumes hindurch sieht Bastian den Himmel. Plötzlich hört er Wolkenmusik. Lautlos gleitet eine Wolke am Baumhaus vorbei. Die sieht ja aus wie ein Bär, denkt Bastian, und zwar genau wie der Teddybär von meinem Bruder Tim. Dann wird die Nase des Wolkenbären plötzlich länger und länger, bis sie ganz spitz ist. Erstaunt sieht Bastian, dass sich der Bär in ein Krokodil verwandelt. Und nun bekommt die Wolke einen flachen Schwanz und kurze Beine. Was für ein lustiges Spiel! Bastians Wolkenmusik ist aber noch nicht zu Ende. Er sucht sich eine andere Wolke aus. Zuerst ist das eine ganz normale Wolke, doch plötzlich sieht Bastian, dass sie wie ein Schiff aussieht. Ein

Schiff mit einem großen Segel. Der Wind bläst das Schiff am Baumhaus vorbei. Das Segel verwandelt sich in einen Schornstein und aus dem Segelschiff von eben wird ein Dampfer mit einer langen Rauchfahne.

»Bastian, wo steckst du denn bloß? Du musst doch zur Schule!« – Mamas Stimme kommt von weit her. Schnell klettert Bastian vom Baum herunter, er versteckt die Leiter und läuft nach Hause. Wolkenmusik ist zwar sehr schön, aber sie ist nicht meine kleine Kopfmusik, denkt Bastian.

